



Fachoberschule Wirtschaft und Verwaltung (ein- und zweijährig)

Schularten

Berufliches Gymnasium
Fachoberschule
Berufsfachschule
Berufsschule

Berufsfelder

Metalltechnik
Holztechnik
Elektrotechnik
Raumgestaltung/Farbtechnik
Wirtschaft und Verwaltung

Berufliches Schulzentrum für Technik und Wirtschaft
„Otto Lilienthal“ Freital, Otto-Dix-Str. 2, 01705 Freital,
Telefon 0351 649630, Fax 0351 6496399,
E-Mail kontakt@bsz-freital.de



Das Berufliche Schulzentrum Freital führt seit 1992 die

Fachoberschule Wirtschaft und Verwaltung.

Die Fachoberschule ist eine Schulart des beruflichen Schulwesens in Sachsen. Sie vermittelt eine allgemeine, fachtheoretische und fachpraktische Bildung. Die Fachoberschule umfasst die Klassen 11 und 12. Sie baut auf einem mittleren Bildungsabschluss auf und verleiht nach bestandener Abschlussprüfung die Fachhochschulreife. Bewerber mit einer einschlägigen abgeschlossenen Berufsausbildung oder entsprechender beruflicher Tätigkeit können unmittelbar in die Klasse 12 eintreten.

Studienqualifizierend

Überblick - Bewerbung für Fachoberschule, Schwerpunkt Wirtschaft und Verwaltung

Schwerpunkt:	Wirtschaft und Verwaltung	
Ausbildungszeit:	2 Jahre	1 Jahr
Zielgruppe / Zugangsvoraussetzung:	<ul style="list-style-type: none"> - Schüler mit Realschulabschluss - Fremdsprache: 4 Jahre an einer allgemeinbildenden Schule 	<ul style="list-style-type: none"> - Schüler mit abgeschlossener Berufsausbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung und Realschulabschluss - Fremdsprache: 4 Jahre an einer allgemeinbildenden Schule
Abschluss:	Fachhochschulreife	
Bewerbung:	im Beruflichen Schulzentrum, Otto-Dix-Str. 2, 01705 Freital	
Bewerbungsunterlagen:	<ul style="list-style-type: none"> - formloses Anmeldungsschreiben - tabellarischer Lebenslauf - 2 Passbilder - Zeugniskopie des letzten Zeugnisses (beglaubigt) - eindeutige Aussagen zu bisher absolviertem Fremdsprachenunterricht - Erklärung darüber, ob bereits eine Fachoberschule besucht wurde - Erklärung darüber, ob ein Aufnahmeantrag in einer weiteren Schule eingereicht wurde <p>Reichen Schüler ihre Anmeldung vor den Winterferien ein, muss das Halbjahreszeugnis nachgesandt werden.</p>	
Zeitlicher Ablauf des Bewerbungsverfahrens:	<ul style="list-style-type: none"> - Antrag sollte bis spätestens 31. März abgegeben werden - wenn die Anzahl der Bewerber größer als die Aufnahmekapazität ist, erfolgt ein Auswahlverfahren - der Bescheid über die Aufnahme erfolgt bis spätestens 15. Mai - über verspätet eingegangene Aufnahmeanträge wird bei freier Kapazität nach der Bearbeitung der fristgemäß eingegangenen Anträge entschieden 	
Wohnheim:	Die Wohnheimunterbringung ist im Haus „Am Backofenfelsen“ möglich. Tharandter Str. 6, 01705 Freital, Telefon 0351 6491752 / Fax 0351 6491406 Internet: www.backofenfelsen.de E-Mail: kontakt@backofenfelsen.de	

Kurzinformation zum Inhalt der Ausbildung

Die Fachoberschule Wirtschaft und Verwaltung ist eine Schulart des berufsbildenden Schulwesens

Die Ausbildung zur Fachhochschulreife erfolgt entweder in zwei Jahren (Voraussetzung mittlere Reife) oder in einem Jahr (Voraussetzung abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung und mittlere Reife).

Besonderheiten der Ausbildung:

- Verbindung von allgemeinbildender und betriebswirtschaftlicher Bildung
- rechnergestützte Umsetzung kaufmännischer Ausbildungsinhalte
- Training kommunikativer Fähigkeiten
- 20 Wochen Betriebspraktikum in Klassenstufe 11 (bei zweijähriger Form)
- Erstellen einer Facharbeit zu einem selbst gewählten Thema in Klassenstufe 12

Ausbildungsziele:

- Erkennen und Anwenden betriebs- und volkswirtschaftlicher Zusammenhänge unter Einbeziehung von Rechtsvorschriften
- Aneignung von Kenntnissen zur Nutzung moderner Informations- und Kommunikationstechniken, insbesondere zur Nutzung von Standardsoftware und kaufmännischer Software
- Anwendung der Erfahrungen der fachpraktischen Ausbildung im fachtheoretischen Unterricht

Allgemeinbildende Fächer

- Deutsch
- Mathematik
- Englisch
- Physik oder Chemie
- Geschichte
- Sozialkunde
- Sport

Berufsbildende Fächer

- Volks- und Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen
- Rechtskunde
- Informatik

Ausgewählte Lernbereiche im Fach Volks- und Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen:

- Beschaffung und Lagerhaltung
- Marketing
- Grundsätze des Systems der doppelten Buchführung
- Personalmanagement
- Wirtschaftspolitik
- Vollkostenrechnung
- Investition und Finanzierung

Fachpraktische Ausbildung

In der Klassenstufe 11 der zweijährigen Fachoberschule wechseln theoretischer Unterricht und fachpraktische Ausbildung (Praktikum) im 2-wöchentlichen Rhythmus. Die fachpraktische Ausbildung umfasst insgesamt 20 Wochen.

Mögliche Praktikumeinrichtungen

- Kaufmännische Abteilungen von Unternehmen des verarbeitenden Gewerbes
- kommunale Behörden
- Krankenkassen
- Versicherungen
- Banken.

Ziele der fachpraktischen Ausbildung

- kaufmännische Einrichtungen bzw. Abteilungen kennenlernen
- Einblicke in Arbeitsprozesse erhalten
- betriebliche Strukturen und Abläufe erfassen
- Erfahrungen bzgl. Teamarbeit sammeln
- Orientierungshilfe für die Berufsfindung

Die konkrete Ausgestaltung der fachpraktischen Ausbildung erfolgt in Absprache mit den Praktikumeinrichtungen. Am Ende der Klassenstufe 11 wird über das Praktikum eine Belegarbeit angefertigt.

Abschlussprüfung

Die schriftliche Abschlussprüfung erfolgt in den Fächern:

- Volks- und Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen
- Englisch
- Mathematik
- Deutsch

Im Fach Englisch wird zusätzlich zur schriftlichen Prüfung eine mündliche Prüfung abgelegt.

Abschluss

Mit dem erfolgreichen Abschluss der Ausbildung hat die Schülerin / der Schüler die

Fachhochschulreife

erworben. Diese berechtigt zum Studium in allen Fachrichtungen an den Fachhochschulen Deutschlands.